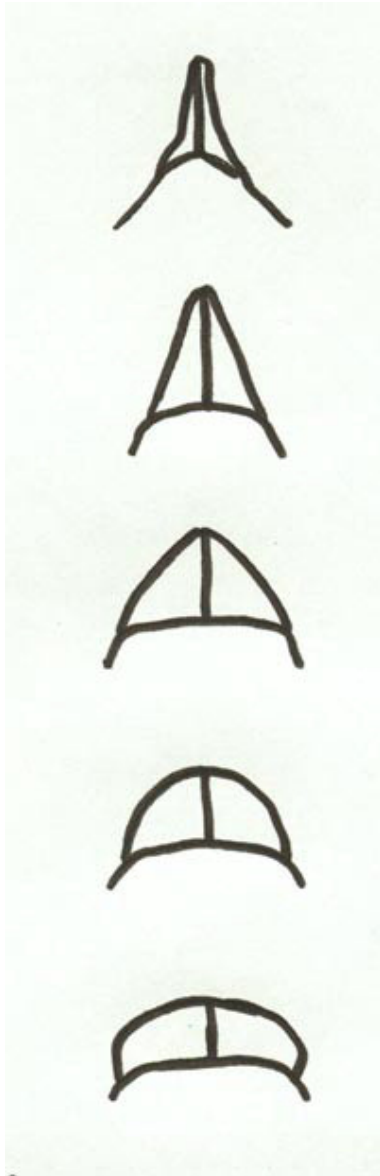


BODY SCORING

In den Wintermonaten können Alpacas an Gewicht verlieren, auf Grund der nicht mehr üppig zur Verfügung stehenden Nahrung. Darüber hinaus verbraucht das Tier höhere Energie um seine Temperatur zu halten. Es gibt viele Gründe für die Gewichtsabnahme bei Alpakas, wichtig ist dies früh zu erkennen um zu reagieren. Der beste Weg ist die Herde regelmäßig daraufhin zu prüfen und die Tiere zu „Body scoren“. Die folgenden Bilder zeigen das Rückgrat.



Score 1: Rückgrat ist stark zu spüren, gleichfalls die Rippen. Die Brust zeigt kein Fett mehr..

Das Tier ist eindeutig fehlernährt. Es gilt schnell und gezielt zu handeln. Bringen Sie das Tier auf eine sehr gute Weide mit gutem Gras, bieten sie zusätzlich Kraftfutter an. Ein Kot Untersuchung auf eventuelle Wurmparasiten ist unerlässlich.

Score 2: Man kann das Rückgrat gut spüren. Die Rippen sind ebenfalls stark zu spüren.

Dünnes Tier. Überprüfen Sie die Nahrung und bieten zusätzlich Ergänzungsfutter an. Eine Kotuntersuchung ist ebenfalls ratsam.

Score 3: Dieses Tier ist ideal. Man kann das Rückgrat spüren, es tritt allerdings nicht heraus. Die Rippen sind spürbar.

Score 4: Beschrieben als „etwas Übergewicht“ Schwierig das Rückgrat zu spüren, die Rippen sind nicht mehr fühlbar. Kein Grund zur Sorge, aber reduzieren Sie Ergänzungsfutter oder lassen es ganz beiseite.

Score 5: FETT! Rückgrat und Rippen sind nicht mehr zu spüren, die Brust „schwabbelt“ wenn man diese anfasst. Dieses Tier stellt ein Problem dar und könnte Schwierigkeiten bei der Aufnahme und bei der Geburt haben. Das Herz kann verfetten und zu unangenehmen folgen führen. Schwierig damit umzugehen, aber das Tier sollte isoliert werden (Begleittier nicht vergessen aber durchwechseln). Futterangebot reduzieren und für Bewegung sorgen.

JA Alpakas können Würmer bekommen. Wichtig dabei ist lediglich dies zu wissen, regelmäßig auf Befall zu prüfen und bei Anlass auch zu handeln. Parasiten kommen vermehrt vor Alpakas im kurzen Gras weiden und wegen der Futterknappheit auch in der Nähe der Kotstellen fressen oder auch wenn sie mit anderen Tieren (z.B. Schafen) gemeinschaftlich gehalten werden. Wenn Tiere abmagern oder Sie anderweitig einen Verdacht auf Würmer haben, lassen Sie den Kot daraufhin untersuchen. Prüfen Sie die „verdächtigen Tiere“ zuerst und die am anfälligsten sind (Alter zwischen 3 und 9 Monaten). Haben Sie hier nichts feststellen können kann davon ausgegangen werden, das der %Rest der Herde ebenfalls frei von Parasiten ist. Ein Tier mit **Score 1** ist ernsthaft krank und benötigt Hilfe, auch wenn weitere Zeichen nicht vorhanden sind. Nicht warten – handeln. Und das bedeutet auch rufen Sie Ihren Tierarzt an!!